



Vom Winde verweht

Europas ältestes Ballontreffen steigt jährlich in Sint-Niklaas in Belgien. Der Führungswechsel im Organisations-Team beeinträchtigte die Anziehungskraft der »Ballon 2008« nicht im Geringsten. Lediglich das Wetter spielte nicht so ganz mit, wie Ben Bläss zu berichten weiß

Nach dem Abschied von Jean Sax im Jahr 2007, der die traditionsreiche und älteste Ballonveranstaltung Europas über Jahrzehnte erfolgreich gestaltet hatte und für seine Leistung zum Ehrenvorsitzenden des Organisations-Komitees ernannt worden war, stand dieses Jahr sein ältester Sohn Roy in der Verantwortung, assistiert von seiner Schwester Annette Rosseneu-Sax. Bei der Hinfahrt nach Sint-Niklaas am ersten September-Wochenende regnete es in Strömen, und abends machte der Wind den Piloten einen dicken Strich durch die Rechnung. Zur Gasballonfahrt waren Ronny Van Havere (B), Bob Berben (B), Xavier Waymel (F), Tomas Hora mit Verfolger Matthias Höhl (D), Luc Van Geyte (B) und Reginald Gee-

rinck (B) eingeladen. Doch zum ersten Mal seit 35 Jahren musste der Start für die Gasballöner und auch für die Heißluftballon-Teams wegen der Windgeschwindigkeiten von zwölf bis 20 Knoten aus Sicherheitsgründen abgesagt werden.

Am Samstagabend trumpften 14 Modellballöner mit ihren Sonderformen auf dem Großen Marktplatz von Sint-Niklaas auf und begeisterten ein großes Publikum. Aus der Bundesrepublik beteiligten sich unter recht schwierigen Windverhältnissen Matthias Schlegel (Pinguin 1), Frank Schnelle (Feuerhase), Bastian Schwarz (Schaf), Martin Kaiser (Fuchs), Jacob Kaiser (Katze) und Andreas Schmiauke (Panda) sowie die Belgier Kenny Van De Voorde (Eule), Wouter Geurs (Pinguin 2),

Paul Lemmens (Schneemann), dazu Nicolas Berben (Kubus), Sidney Sevrin (Viking) und Stijn de Wulf (Blauer Elefant). Dann setzten die Großen nach und verwandelten den Markt im Schatten des Rathauses in ein Nylonmeer. Torte (Wish Cake) und Bud Beaver, beide aus den USA, der T-Rex aus Kanada, die Mühle und das Barnevelder Küken aus den Niederlanden sowie die »Einheimischen« Schildkröte, Clown und Erdbeere aus Belgien versetzten die Zuschauer in eine wahre Euphorie. Sie kamen aus dem Staunen nicht mehr heraus. Anschließend wohnten im Rahmen des Festivals »Villa Pace« fast 20.000 Zuschauer dem Konzert der Band »Hooverphonic« bei. Bassist Alex Callier und Gitarrist Raymond Geerts kommen beide aus

Sint Niklaas, die Band genießt seit einem Jahrzehnt Kultstatus in Belgien. Der Abend klang aus mit einem großartigen Feuerwerk. Doch der Schlußtag fiel leider - wie der Eröffnungstag - ins Wasser. Inzwischen beteiligen sich vier Ge-

nerationen der Familie Sax an diesem einmaligen Treffen. Die Kontinuität ist auf lange Sicht gewahrt. Arno Sieger, der 27 Jahre für die Sicherheit verantwortlich war, wurde mit stehendem Beifall verabschiedet. Anulfo González trat seine

Nachfolge an. Beim traditionellen Gala-Diner bekräftigte Lieve Van Daele, Vorsitzende des Organisationskomitees, Beisitzerin und Vertreterin der Stadt Sint-Niklaas, die Absicht, dem Ballonfestival auch weiterhin den Rücken zu stärken. ■



»Ballöner-Tierwelt«: Schildkröte, T-Rex und Barnevelder Küken in Sint-Niklaas



Das neue Organisationskomitee



Ex-Sicherheits-Chef Arno Sieger...



»Guck mal! Sooo ein großer Turm!«



»Lass' Dir sagen, Pingi, ich bin Pandi«



... und Nachfolger Anulfo González



»Rathaus-Feuerwerk« bei Nacht



»Feuerhase« von Frank Schnelle



Auf die Ausrüstung kommt es an: Teamfoto der Modellballöner im Regen



Belgische »Polizisten« mit Überblick

Fotos: Ben Bläss